

Bauchemie

EDITORIAL

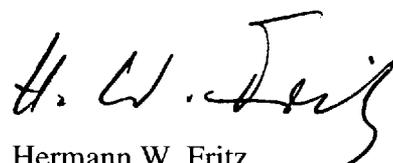
Diese Ausgabe ist dem Thema 'Bauchemie' gewidmet. Chemische Vorgänge im Bauwesen sind unter anderem von entscheidender Bedeutung für die Funktionstüchtigkeit und Langzeit-Gebrauchsdauer von Baustoffen, Bauteilen und Bauwerken. In Zukunft wird die Bedeutung der Chemie im Bauwesen mit Sicherheit noch zunehmen. Diese Folgerung lässt sich auch aus den zehn Beiträgen dieses Heftes schliessen. Denn das 'Gewusst-wie' und der Einsatz optimierter Baustoffe in den Systemen erfordert sowohl chemische Kenntnisse als auch Kenntnisse über

- den stofflichen Aufbau der anzuwendenden oder auszuwählenden Baustoffe
- die relevanten Eigenschaften und das Langzeit-Gebrauchsverhalten der Baustoffe
- mögliche nachteilige Einflüsse und Einwirkungen
- geeignete Gegenmassnahmen bei bekannten schädigenden Einflüssen
- allfällige Schutzmassnahmen gegenüber schädigenden Einflüssen und die Grenzen der Wirksamkeit sowie die Zuverlässigkeit solcher Massnahmen
- geeignete (rasche) Untersuchungsmöglichkeiten, um situationsgerecht den Einbau von unzureichenden oder gar ungeeigneten Baustoffen zu vermeiden oder andernfalls dauerhaft wirksame Schutzmassnahmen ergreifen zu können.

Die nachfolgenden zehn Beiträge befassen sich mit anorganischen und organischen Baustoffen und aktuellen bauchemischen Aspekten. Die Beiträge zeigen auch klar auf, dass einerseits die Ansprüche wie andererseits die Beanspruchungen weiter zunehmen und damit die Anforderungen an die Baustoffe stetig steigen.

Die Themen dieser aktuellen Beiträge decken ein breites Spektrum ab. Von den Umwelteinflüssen auf Werkstoffe über das Langzeit-Gebrauchsverhalten bei Freibewitterung, Bauschäden im Hochbau sowie im Tunnelbau, allgemeinen und spezifischen Beiträgen zum Thema Beton, inklusive Spritzbeton und Zusatzmittel, bis schliesslich zum Thema Umweltverträglichkeit eines einstmals geschätzten organischen Bindemittels.

Die Verfasser dieser breitgefächerten Beiträge sind Fachleute aus der Wirtschaft und von der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Forschungsanstalt EMPA in Dübendorf.



Hermann W. Fritz
EMPA Dübendorf

Prüfgase à la carte



REINZEN & PARTNER

Modernste Analytik sowie eine breite Palette internationaler Eichstandards stehen uns zur Verfügung, um Gasgemische mit Komponentenanteilen bis in den ppb-Bereich herzustellen und zu analysieren. Suchen Sie ein spezielles Gasgemisch? Fragen Sie uns an.

Sauerstoffwerk Lenzburg AG
CH-5600 Lenzburg, Telefon 062 886 41 41
und CH-1029 Villars-Ste-Croix,
Téléphone 021 635 82 78

Alle Gase aus Lenzburg

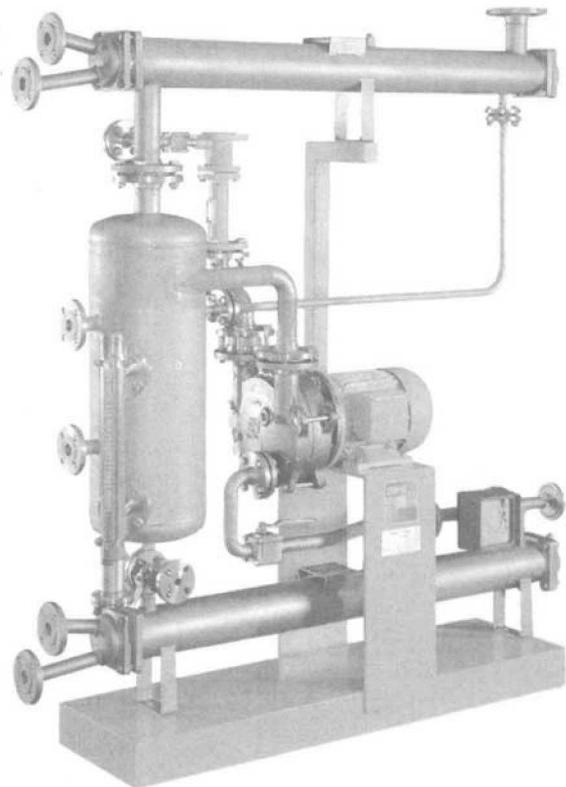


SIHI-Vakuumentchnik

Wir bieten mehr:

- Kompetente Beratung vor Ort
- Engineering
- Komplettlösungen
- Hochwertige Produkte
- Hervorragenden Ersatzteil- und Reparaturservice

Gerne beraten wir Sie bei der Konzeption Ihrer Vakuumanlage



STERLING

Sterling Fluid Systems (Schweiz) AG

Schweizersbildstrasse 25, CH-8205 Schaffhausen
Telefon: (052) 644 06 06, Telefax: (052) 644 06 16